

# Vielseitige und zielstrebige

www.wip... -mm... mss

## Anleitung der Grundorganisationen

In den letzten Monaten hat die Kreisleitung Leipzig-Land die Anleitung der Grundorganisationen weiter verstärkt. Unser Ziel besteht darin, die Grundorganisationen immer besser zu befähigen, alle Genossen und die Werktätigen für die Durchsetzung der Beschlüsse des VIII. Parteitagés in ihrem Verantwortungsbereich zu mobilisieren.

Fester Bestandteil der Leitungstätigkeit des Sekretariats ist es, regelmäßig einzuschätzen, wie sich die Kampfkraft der Grundorganisationen und APO festigt. In den Beratungen des Sekretariats nehmen wir regelmäßig Berichte entgegen, wie sich das Parteileben zum Beispiel im Bereich der Industrie, der Landwirtschaft oder des Handels entwickelt. Dabei schätzen wir ein, wie die Politik der Partei in den Mitgliederversammlungen erörtert wird, welche Probleme dabei im Mittelpunkt stehen, wie aus den zu lösenden Aufgaben konkrete Schlußfolgerungen für die eigene Arbeit abgeleitet werden und welche Aktivität die Parteimitglieder entwickeln. Die guten Erfahrungen der Grundorganisationen hierbei werden sorgsam ausgewertet.

Ebenso wird analysiert, welche ideologischen Grundfragen noch unzureichend geklärt wurden, wo und warum die politische Massenarbeit noch nicht wirksam genaug organisiert ist

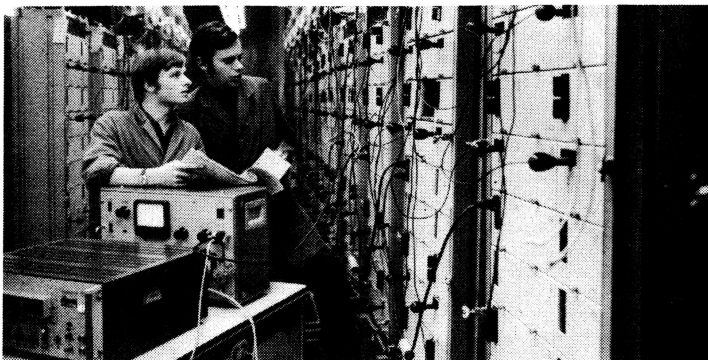
und in welchen Grundorganisationen die Teilnahme der Mitglieder und Kandidaten an der Parteiarbeit erhöht werden muß.

Als Grundlage für diese Einschätzungen im Sekretariat dienen die Berichte über den Inhalt der monatlichen Mitgliederversammlungen und über das Parteilehrjahr sowie die Ergebnisse und Erfahrungen aus der operativen Tätigkeit.

### Ausgangspunkt: Stärkung der Kampfkraft

Das Sekretariat geht bei der Behandlung von Vorlagen zu bestimmten Problemen, zum Beispiel zu den Aufgaben der sozialistischen Rationalisierung in den Betrieben der Industrie oder zur Organisation des sozialistischen Wettbewerbs im Kreis, davon aus, wie die Grundorganisationen diese Prozesse politisch leiten.

Im Mittelpunkt von Berichten der Parteileitungen aus dem VEB Getriebewerk Leipzig und dem VEB DKF-Wälzlagerkombinat an das Sekretariat stand, wie diese Grundorganisationen den Werktätigen die Rationalisierung als erstrangige politische Aufgabe klarmachen. In vielen Arbeiteraussprachen und bei Zusammenkünften mit Brigaden in den Konsultationspunkten erläutern die Genossen, daß die



Mehr Zulieferungen für die Elektroindustrie lautet die Devise der Werktätigen des VEB Technisch-Physikalische Werkstätten Thalheim. Elektronische Ausrüstungen im Werte von 1,3 Millionen Mark stellten sie der Volkswirtschaft 1971 zur Verfügung. Voraussetzung für diese Ergebnisse war die Rationalisierung. So wurde auch dieses Prüffeld, an dem Ingenieur Genosse Manfred Günter (links) und Bernd Nietzold Dauerprüfungen vornehmen, rationalisiert.

Foto: ADN-ZB/Thieme